**PRESSEMITTEILUNG**

**Mex, Schweiz, 25. November 2021**

**Nordic Printing steigt mit einer neuen BOBST Maschine in den Etiketten-Digitaldruck ein**

**Mit einer UV-Inkjet-Etikettendruckmaschine von BOBST hat das schwedische Unternehmen Nordisk Rörmärkning AB, ein alteingesessener Spezialist für Rohrmarkierungen, seine Kernkompetenzen um den Etikettendruck erweitert. So erschloss sich das Unternehmen mit einer BOBST Mouvent LB701-UV die Möglichkeit, die schnelle Herstellung hochwertiger Etiketten anzubieten – und so sein im Markt etabliertes Produktportfolio zu erweitern.**

Die Inkjet-Druckmaschine Mouvent LB701-UV von BOBST ist mit sechs Farben (CMYKOV) und Weiß ausgestattet. Sie optimiert im Werk von Nordisk Rörmärkning im nördlich von Göteborg gelegenen Älvängen die Produktion von Rohrmarkierungen, Abziehbildern, Aufklebern und Bändern.

Das inhabergeführte Familienunternehmen – es ist seit 1984 auf dem Markt – hatte die Entscheidung, mit dem Umstieg vom Flexodruck auf den Digitaldruck seine Flexibilität und Produktivität zu steigern, im vergangenen Jahr getroffen. Angesichts der langen Haltbarkeit der Tinten lag die Wahl der Inkjet-Digitaldrucktechnik auf der Hand – werden die Produkte des Unternehmens doch häufig in Außenanwendungen eingesetzt. Das heißt, sie müssen den rauen skandinavischen Wetterbedingungen standhalten. Das Team erkannte in der BOBST Mouvent LB701-UV die perfekte Lösung für seine Anforderungen. Zuvor hatte es die Tinten den strengen Tests des hauseigenen Wettersimulators unterzogen. Bei ihm werden die Drucke über einen längeren Zeitraum Sonne, Wind und Regen ausgesetzt. Die Tinten bestanden diese Tests mit Bravour.

„Wir garantieren für unsere Produkte eine lange Haltbarkeit von zehn Jahren. Also benötigen wir besonders langlebige Tinten”, erklärt CEO und Inhaber Christian Kjellberg, Sohn des Unternehmensgründers Claes Kjellberg. „Als wir die Möglichkeiten der BOBST Mouvent LB701-UV prüften, die mit einer Geschwindigkeit von 70 Metern pro Minute druckt, wurde mir klar: Sie würde nicht nur die beste Wahl für die Produktion unseres aktuellen Etiketten-Portfolios sein, sondern uns mit ihrer Produktivität auch noch eine Kapazitätsreserve an die Hand geben. Das hat mich zum Nachdenken gebracht.”

So entstand die Idee, mit Nordic Printing Production AB ein Unternehmen zu gründen, das sich voll und ganz auf den Etikettendruck konzentriert.

**Umstieg auf digital hergestellte Etiketten**

Das Wachstum im Etikettenmarkt zieht mehr und mehr Unternehmen an, die ihren Aktionsradius erweitern und ihr Know-how nutzen wollen, das sie sich in anderen Segmenten des Druckmarktes angeeignet haben. Mit den leicht bedienbaren digitalen Etikettendruckmaschinen von BOBST – sie zählen zu den schnellsten Druckmaschinen auf dem Markt – können sie auf nachhaltige Weise ein breites Spektrum von Etikettenaufträgen abdecken.

Die BOBST Mouvent LB701-UV ist eine Druckmaschine des oneLABEL-Portfolios von BOBST und die ideale Lösung für Unternehmen wie Nordisk Rörmärkning, die in die digitale Herstellung farbiger Etiketten einsteigen wollen. Die UV-Inkjet-Druckmaschine wartet mit einer nativen Auflösung von 1.200 x 1.200 dpi auf und kann mit ihrer Druckgeschwindigkeit von 70 m/min ein monatliches Output-Volumen bis 75.000 m2 Etiketten bewältigen. Und das mit lediglich einem Bediener. Sie zeichnet sich durch kurze Einstellzeiten und schnelle Produktionswechsel aus. Dank der Kompaktheit der einzigartigen Mouvent Druckkopftechnik von BOBST benötigt sie wenig Stellfläche.

Die neue Digitaldruckmaschine ist Bestandteil einer Gesamtinvestition von Nordic Printing in Höhe von mehr als 450.000 Euro, die auch eine Weiterverarbeitungslinie des schwedischen Herstellers Grafotronic umfasst. Für ein Unternehmen mit einem Umsatz von 12 Millionen Euro ist das viel Geld. Doch Kjellberg hat keinen Zweifel, dass sein neues Unternehmen erfolgreich sein wird:

„Der digitale Etikettendruck mag zwar für uns ein neues Geschäftsfeld sein. Aber wir verfügen in der Herstellung von Schildern, Abziehbildern und Aufklebern über umfassendes technisches Wissen. Das heißt, wir wissen alles über Bedruckstoffe, Farben und die Weiterverarbeitung. Darüber hinaus haben wir umfassende Erfahrung mit dem Online-Handel.”

Die digital gedruckten Etiketten werden über eine neue Webseite verkauft, auf der die Kunden ihre Etiketten selbst gestalten sowie die Bedruckstoffe (Papier, PE oder PP), die Größen und die Art der Laminierung bestimmen können. Die gebrauchsfertigen Etiketten werden binnen drei bis fünf Tagen wahlweise in Form von Rollen oder Bogenware geliefert. Nordic Printing produziert inzwischen auch Abziehbilder, Schilder, Aufkleber und Klebebänder. Das heißt, die Kunden können auf der Webseite zwischen verschiedenen Produktarten wählen.

**Garantierte Zufriedenheit**

Aus Sicht von Kjellberg und seinem erfahrenen Team verlief der Umstieg auf die digitale Produktion reibungslos. Schon bald nach dem Kauf der Maschine bei Tec AB, dem Vertriebspartner von BOBST in Schweden, wurden die Vorteile offensichtlich: reduzierte Produktionskosten bei gleichzeitig kürzeren Produktionszeiten. Nicht nur Aufträge, die bislang im Flexodruck hergestellt werden, laufen heute erfolgreich auf der Inkjet-Druckmaschine BOBST Mouvent LB701-UV. Vielmehr gilt das auch für Jobs, die sie aus dem Siebdruck übernommen hat.

„Wir können heute flexibel jede Etikettenauflage produzieren. Und das bei fantastischer Druckqualität. Vorbei sind die Zeiten, zu denen wir hohe Reprokosten bezahlen, auf die fertigen Flexo-Druckplatten warten, mit langen Einstellzeiten zurechtkommen und mit unerwünschten Stillstandzeiten zu kämpfen hatten”, stellt Kjellberg fest.

„Die Möglichkeiten dieser hochproduktiven Maschine sind enorm, und wir haben hier gerade erst an der Oberfläche gekratzt. Mit der LB701-UV von BOBST im eigenen Haus können wir leichter unserem Motto ‚Schnelle Lieferungen, guter Service, garantierte Zufriedenheit' gerecht werden und unser Unternehmen weiter ausbauen. Aus unserer Sicht haben wir in die beste UV-Inkjet-Druckmaschine auf dem Markt investiert.”

./.

**Über BOBST**

Wir sind einer der weltweit führenden Lieferanten von Anlagen und Services für die Substratverarbeitung, den Druck und die Weiterverarbeitung in den Bereichen Etiketten, flexible Materialien, Faltschachteln und Wellpappe.

Das 1890 von Joseph Bobst in Lausanne, Schweiz, gegründete Unternehmen BOBST ist in mehr als 50 Ländern vertreten, besitzt 19 Produktionsstätten in 11 Ländern und beschäftigt mehr als 5 600 Mitarbeiter auf der ganzen Welt. Das Unternehmen erzielte im Geschäftsjahr, das am 31. Dezember 2020 endete, einen Umsatz von CHF 1.372 Milliarden.

**Weitere Informationen für Redaktionen:**

Gudrun Alex
BOBST PR Representative

Tel.: +49 211 58 58 66 66

Mobile: +49 160 48 41 439

Email: gudrun.alex@bobst.com

**Follow us:**

Facebook: [www.bobst.com/facebook](http://www.bobst.com/facebook)
LinkedIn: [www.bobst.com/linkedin](http://www.bobst.com/linkedin)
Twitter: @BOBSTglobal [www.bobst.com/twitter](http://www.bobst.com/twitter)
YouTube: [www.bobst.com/youtube](http://www.bobst.com/youtube)